

Heute

Datenblatt von _____

An Demenz erkrankte Menschen leiden häufig unter Gedächtnisstörungen und Orientierungslosigkeit. Wenn sie einmal nicht mehr nach Hause finden und von der Polizei gesucht und gefunden werden, können sie oft keine klare Auskunft über sich geben. Dieses Datenblatt soll bei der Suche und Identifizierung von vermissten Menschen helfen. Bitte füllen Sie es daher möglichst genau und ausführlich aus.

Personalien

aufgenommen am: _____

Name: _____ Geburtsname: _____

Vorname(n): _____

Rufname: _____

Geburtstag: _____ Geburtsort: _____

Aktuelle Adresse seit: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Familienstand: verheiratet geschieden verwitwet alleinstehend

Staatsangehörigkeit: _____

Demenzgrad: leichte Demenz mittlere Demenz schwere Demenz

Personenbeschreibung

Das Foto wurde im Jahr _____ gemacht

Die Person ist: weiblich männlich

Größe: _____ cm

Gewicht: _____ kg

Körperstatur: hager schlank untersetzt mollig

Haarfarbe: _____ Augenfarbe: _____ Schuhgröße: _____

Muttermale / Narben / Tätowierungen / sonstige besondere Merkmale: _____

Kleideretikett: _____

Die Person trägt eine Brille: ja nein

Die Person hört schlecht: ja nein

Die Person trägt ein Hörgerät: ja nein

Die Person führt ein Notfallortungsgerät / ein Mobiltelefon mit sich

Mobilität

Der an Demenz erkrankte Mensch kann sich

ganz gut eher mittelmäßig eher schlecht

mit Hilfsmitteln (Gehstock oder -stöcke, Gehwagen, Rollstuhl) bewegen.

Kommunikation

Der an Demenz erkrankte Mensch kann sich _____

ganz gut nicht mehr so gut gar nicht verständigen.

*Bitte kleben Sie hier ein
möglichst aktuelles Foto (Bild der
ganzen Person, kein Portrait)
des an Demenz erkrankten
Menschen ein.*

Die Person wurde schon häufiger gesucht ja nein

Falls ja, wurde sie an diesen Orten bisher wieder gefunden:

Die Person lebt

allein bei der Familie seit _____ in einer Altenpflegeeinrichtung

Telefonnummer und Ansprechpartner in der Altenpflegeeinrichtung:

Pflegestufe: 1 2 3

Gesetzliche/r Betreuer/in oder Vorsorgevollmachtinhaber/in:

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Angehörige/Bezugspersonen, die angerufen werden sollten:

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Hausarzt: _____

Telefon: _____

behandelnder Arzt: _____

Telefon: _____

Zahnarzt: _____

Telefon: _____

Wichtige zusätzliche Informationen

Früherer Wohnort:

Frühere Wohnverhältnisse:

Früherer eigener Beruf:

(Ehemalige) Hobbys/Vorlieben:

Prägende traumatische Erlebnisse:

Lebensnotwendige Medikamente:

Die Person ist zuckerkrank ja nein

Lieblingskleidung:

Wichtige Person im Leben:

Reagiert die Person auf bestimmte „Schlüsselwörter“? Wenn ja, welche?

Was die Person gar nicht mag:

Besondere Bemerkungen: Bitte notieren Sie hier Dinge, die jemand wissen sollte, der den an Demenz erkrankten Menschen findet.

Impressum

Herausgeber:

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in
Rheinland-Pfalz (LZG), Hölderlinstraße 8, 55131 Mainz
V.i.S.d.P.: Jupp Arldt, Geschäftsführer der LZG

Idee & Text Datenblatt:

Jürgen Schmitt, Polizeipräsidium Trier
Projektkoordination: Ingeborg Germann, LZG
Grafische Gestaltung: Jutta Pötter,
www.diegestalten.com
Druck: JVA Diez
Auflage: 20.000

Gefördert durch:

Ministerium des Innern und für Sport www.ism.rlp.de
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie
und Frauen www.masgff.de
im Rahmen der Demenzkampagne Rheinland-Pfalz;
www.demenz-rlp.de